

## Merkblatt zur Elektro-Schnellladestation "Lidostrasse"

Nach Monaten der sorgfältigen Planung wird die Elektro-Schnellladestation beim Verkehrshaus am 31. August 2017 eröffnet. Die Elektro-Schnellladestation der neuesten Generation bietet viele Vorteile und wird praktisch allen Bedürfnissen von Elektroautofahrern gerecht.

### Definition und Unterscheidung der Ladearten

Eine Elektro-Schnellladestation dient in erster Linie dazu, möglichst rasch die zur Weiterfahrt benötigte Energie für das Elektrofahrzeug aufzunehmen. Damit dies für viele Elektrofahrzeuge möglich ist, wird mit hoher Leistung und dadurch kurzen Standzeiten gearbeitet. Durch die verwendete Technik sind auch die Investitionen zur Erstellung der Ladestation entsprechend hoch.

Im Gegensatz dazu steht bei einem klassischen Zielladepunkt (englisch: Destination Charging) das Parken mit der Möglichkeit zum Laden im Fokus. Dabei werden über eine längere Zeitdauer (üblicherweise mehrere Stunden) die stehenden Fahrzeuge mit niedriger Leistung langsam geladen. Dies meistens in Zusammenhang mit dem Bezug einer Dienstleistung (z.B. Kinobesuch, Einkaufen usw.). Die eingesetzte Ladeinfrastruktur ist vergleichsweise günstig, so dass in der Regel mehrere Parkplätze mit Lademöglichkeiten ausgerüstet werden.

Die von ewl realisierte Elektro-Schnellladestation direkt vor dem Verkehrshaus Luzern dient also dazu Reisende mit Elektroautos rasch in ihrer Mobilität zu unterstützen und dementsprechend auch viele Fahrzeuge im Laufe eines Tages «abzufertigen».

Bei der Planung stand primär nicht die Möglichkeit im Vordergrund, dass Besucher des Verkehrshauses oder des Lido's **während** dem Besuch ihre Fahrzeuge parkend nebenbei aufladen können – also per Definition kein Zielladepunkt eingerichtet wird.

Vielmehr sollte durch die hohe Ladeleistung (und die dadurch erforderliche kurze Verweildauer) die gesamte Breite an Interessenten, von Besucher bis Reisende, berücksichtigt werden. Das heisst, dass möglichst viele Nutzer von dieser Ladeinfrastruktur profitieren können. Im Umkehrschluss bedeutet dies, dass z.B. Besucher des Verkehrshauses oder des Lido's **vor oder nach ihrem Besuch** ihr Fahrzeug daran aufladen. Als Konsequenz daraus wurde auch die Signalisation der drei Elektroparkplätze entsprechend der relativ kurzen Dauer auf eine maximale Standzeit von 90 Minuten begrenzt.

### Die Highlights der Schnellladestation sind:

- leistungsstärkste Schnellladesäule mit 60 Kilowatt im Umkreis von 25 Kilometern
- «4-1» Schnellladesäule der neuesten Generation
- attraktive und symbolträchtige Lage
- verursachergerechte Bepreisung der gelieferten Energiemenge
- barrierefreies Abrechnungssystem über EC- und Kreditkarte
- zukunftssichere Basis durch modulare Ausbaumöglichkeit der Ladeleistung
- nachhaltige Elektromobilität mit 100% erneuerbarer Energie – dank ewl Naturstrom

## **Merkmale der Infrastruktur**

Die «4-1» Schnellladesäule ist die neueste ihrer Generation. Entwickelt und hergestellt wurde sie durch den regionalen Lieferanten EVTEC mit Sitz in Kriens. Mit 60 Kilowatt Leistung ist sie die leistungsstärkste Ladesäule in Luzern und der Umgebung. Durch die modulare Ausbaufähigkeit bis 150 Kilowatt Leistung ist sie zudem zukunftssicher. Die Station ist Online vernetzt, was weitere Funktionserweiterungen ermöglicht. Die 7x24h Verfügbarkeit unterstützt alle aktuell vorhandenen Elektrofahrzeuge, wahlweise entweder mit DC- oder AC-Ladung.

## **Anschlüsse**

Folgende Ladeanschlüsse stehen zur Verfügung:

- 1x CCS-Anschluss für schnelle DC-Ladung mit aktuell 60 Kilowatt
- 1x CHAdeMO-Anschluss für schnelle DC-Ladung mit aktuell 60 Kilowatt
- 1x AC-Ladung mit fest installiertem Kabel und Stecker Typ2 mit 43 Kilowatt für schnelle AC-Ladung (z.B. für Renault Zoe Q210)
- 1x AC-Ladung mit Steckdose Typ2 bis 22 Kilowatt für beschleunigte AC-Ladung diverser Fahrzeuge (Übergangskabel notwendig, typischerweise für die Ladung von Fahrzeugen mit Typ1-Anschluss)

## **Die Ladestation als Vorzeigeprojekt**

Verschiedene Faktoren der Planung und Ausgestaltung machen diese Elektro-Schnellladestation zu einem Vorzeigeprojekt. Zum einen ist es die Infrastruktur an sich: Der erste Einsatz der «4-1» Schnellladesäule des regionalen Anbieters in Luzern, die leistungsstärkste Lademöglichkeit im Umkreis von 25 Kilometern, das barrierefreie Abrechnungssystem sowie die zukunftssichere Basis durch modulare Ausbaumöglichkeiten sind dabei die wichtigsten Aspekte.

Daneben spielen aber auch andere Faktoren eine wichtige Rolle. Die Elektro-Schnellladestation liegt an einer attraktiven und symbolträchtigen Lage, die zudem das städtische Mobilitätskonzept durch die periphere Lage unterstützt. Die Platzierung und Flächengestaltung der gesamten Infrastruktur widerspiegeln alle Erfahrungen aus der Elektromobilität und berücksichtigen auch die aktuellen Fahrzeuggrößen (zum Beispiel Breite von Premium Elektrofahrzeugen). Der Einsatz von fortschrittlichen Sensoriken zur Einbindung in die so genannte «Smart City» runden das ganze Projekt ab, dadurch ist der Standort heute schon bereit für zukünftige Möglichkeiten der intelligenten Datennutzung und Vernetzung.

## **Preisinformation**

Die abgegebene Energie wird nicht nach deren Menge (also Kilowattstunden [kWh]) abgerechnet, sondern nach der Dauer der Ladung pro Minute. **Pro Minute** wird ein Einheitstarif von **0,40 Franken** verrechnet – unabhängig von der bezogenen Energiemenge.

## **Weiterführende Informationen**

Weitere Informationen und Auskünfte können bei ewl energie wasser luzern erfragt und eingeholt werden. Wir stehen dazu unter der Gratisnummer **0800 395 395** oder **info@ewl-luzern.ch** gerne zur Verfügung.

## **Störungsmeldungen**

Unter den folgenden Nummern können Sie 365 Tage im Jahr rund um die Uhr Hilfe anfordern:  
**041 369 63 66**